

	<p>Objekt: Glas-Osterei mit christlicher Malerei</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Glas und europäisches Kulturerbe, Sammlung Stockmann</p> <p>Inventarnummer: 08B094</p>
--	--

Beschreibung

Objekttext in der Sonderausstellung: "Glas und europäisches Kulturerbe"

GLAS UND GLAUBE

Gläser sind Informationsträger. Diese gläsernen Stücke bezeugen Religiosität im „christlichen Abendland“ mit seinen Bezügen zum jüdischen und islamischen Glauben. Der Pokal zeugt von privater Devotion mit der Devise „Ich dem Lämmlein jederzeit, aufzuwarten bin bereit“. Die Pyxis belegt das frühe Christentum im Mittelmeerraum. Das Osterei erzählt uns von germanischen Bräuchen, die das Christentum adaptierte. Aber auch andere Religionen nutzten Glas als Werkstoff für nützliche und rituelle Geräte: Die antike Lampe aus einer Zeit des Pantheismus kündigt hiervon. Gläserne Moscheeampeln waren kunstvolle Artefakte, die die Rolle islamischer Länder für die Überführung der Glaskultur aus der Antike in das europäische Mittelalter bezeugen.

Grunddaten

Material/Technik: Glas
Maße: H: ca 7 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 20. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Christentum
- Glas
- Malerei
- Osterei
- Religion